

Stadt Jerichow

Niederschrift

Sitzungstag: 19.12.2023

Ort: Bürgerhaus Jerichow, Karl-Liebknecht-Straße 55, 39319 Jerichow
Dauer: 19:00 Uhr – 20:30 Uhr
Gremium: Stadtrat

Anwesend:

Vorsitzende/r

Andreas Dertz

1. stellv. Vorsitzende/r

Birgit Weber

2. stellv. Vorsitzende/r

Jürgen Staschull

Mitglieder

Birgit Albrecht
Ralf Braunschweig
Gudrun Ganske
Michael Just
Janett Kliemann
Christiane Lange
Detlef Lucht
Cathleen Lüdicke
Mathias Matschoß
Manuel Müller
Christian Piesker
Ivonne Renner
Dr. Andy Schmidt
Torsten Schmidt
Ulrich Seeger
Steffen Taut

Protokollant/in

Petra Manthei

von der Verwaltung

Carola Best
Julia Bolle
Anja Schünicke

Ortsbürgermeister/in

Karl-Heinz Kurth

Abwesend:

Mitglieder

Jürgen Brinkmann
Holger Wenslau

entschuldigt

entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- TOP 1** Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- TOP 2** Änderungsanträge und Abstimmung zur Tagesordnung
- TOP 3** Bestätigung der Niederschrift Öffentlicher-Teil der vorhergehenden SR-Sitzung
- TOP 4** Einwohnerfragestunde
- TOP 5** Berufung der Wahlleiterin und des stellvertretenden Wahlleiters
Vorlage: BV/416/2019-2024
- TOP 6** Abberufung stellv. Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Redekin
Vorlage: BV/418/2019-2024
- TOP 7** Änderung Gesellschaftsvertrag der Touristenzentrum Zabakuck GmbH
Vorlage: BV/419/2019-2024
- TOP 8** Haushalt 2024
Vorlage: BV/420/2019-2024
- TOP 9** Übertariflicher Arbeitgeberzuschuss bei Entgeltumwandlungen
Vorlage: BV/421/2019-2024
- TOP 10** Anfragen und Mitteilungen
- TOP 11** Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung
- TOP 16** Wiederherstellen der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Ergebnisse der nicht öffentlichen Sitzung
- TOP 17** Schließen der Sitzung

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**
Der Vorsitzende Herr Dertz eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung wurde festgestellt.
Die Beschlussfähigkeit wird mit 19 von 21 stimmberechtigten Mitgliedern des Stadtrates festgestellt.
Er teilt mit, dass die Presse, Philip Rauh – freier Journalist, heute Tonaufnahmen machen wird. Weiterhin teilt er mit, dass er erkältet ist und bei Stimmenwegfall die Leitung Frau Weber übergibt.
- TOP 2 Änderungsanträge und Abstimmung zur Tagesordnung**
StRin Albrecht, AfD, kritisierte, dass ihre 3 eingereichten Anträge nicht auf die TO genommen wurden. Der StR-Vorsitzende verwies auf das Antwortschreiben von der Kommunalaufsicht. StRin Albrecht gab an, mit diesem Antwortschreiben nicht einverstanden zu sein.
Abstimmung zur Tagesordnung erfolgte.
- TOP 3 Bestätigung der Niederschrift Öffentlicher-Teil der vorhergehenden SR-Sitzung**
Beschluss:
Der Stadtrat bestätigt die Niederschrift Ö-Teil der Sitzung vom 19.09.2023.
- Abstimmungsergebnis: beschlossen
Ja 16 Nein 1 Enthaltung 2 Befangen 0
- TOP 4 Einwohnerfragestunde**
OWL Gleiche, Scharteucke, spricht den Winterdienst in Scharteucke an. Einige Nebenstraßen wurden nicht geräumt, man möchte es beim nächsten Wintereinkehr beachten
Herr Cebulski spricht die Pappel in Hohenbellin an, durch den damaligen Astabbruch wurden nur 2 Zweige abgesägt, trotzdem geht von der Pappel eine Gefahr aus. Weiterhin fragt er an, ob die Polizei Kontrollen durchführen könnte oder ein Smiley angebracht werden kann, da in Hohenbellin 30 Zone und rechts vor links zu beachten ist, sich aber daran nicht gehalten wird.
Die anwesende Polizei-RBB Frau Andres vermerkt sich das.
Herr Bruck fragt an, da Frau Lüdicke in der Vorstellungsrunde zur BM-Wahl gesagt hat, für das Jerichower Land Fachärzte zu gewinnen, was daraus geworden ist und was mit einem Abwasseranschluss durch den TAV in Klitsche wird, da immer die vorhandenen Gruben teuer ausgefahren werden müssen.
Zur ersten Anfrage sagte Frau Lüdicke, dass zusammen mit dem Landkreis der Ärztemangel besprochen und bearbeitet wird, sie kann aber sagen, dass in Jerichow in der Gemeinschaftspraxis Dr. Schulz ein neuer Arzt angefangen hat. Zum Abwasser kann sie z.Z. nichts sagen, da vom TAV keine Rückinfos kommen, er möchte doch bitte seine Frau fragen, die zu jeder Sitzung anwesend ist.
Herr Bliemeister fragt StRin Albrecht, warum sie in der letzten Kreistagssitzung gegen Frau Lüdicke gesprochen hat.
StRin Albrecht, teilt mit, dass sie es nicht so ausgedrückt hat, sie hat was wegen dem Vergaberecht der Stadt Jerichow gesagt.
Herr Cebulski, spricht den Spielplatz in Hohenbellin an, ob nicht in seiner Nähe ein Stromkasten aufgebaut werden kann, da bei Veranstaltungen die Nachbarn Stromleistungen machen.
Einwohner würden zur Errichtung auch was zugeben.
Bauamtsleiterin Frau Boller vermerkt sich das und wird darauf zurückkommen.
- TOP 5 Berufung der Wahlleiterin und des stellvertretenden Wahlleiters**
Vorlage: BV/416/2019-2024
StRin Albrecht, AfD, stellt einen Befangenheitsantrag gegen Frau Schünicke, sie hat kein Vertrauen ihr gegenüber. Bevor Frau Schünicke wegen Befangenheit den Raum verlässt, erläutert sie aber den Anwesenden kurz den Beschluss, u.a. das für die bevorstehenden Kommunalwahlen am 09.06.2024 die Unterlagen bis zum 02.04.2024 bei ihr abzugeben sind und sie macht gleichzeitig den Vorschlag, eine Beratung mit den OrtsBM durchzuführen. Weitere anstehende Fragen wurden von ihr beantwortet.

Bürgermeister (alternativ ein Angestellter der Stadtverwaltung) und ein vom **Stadtrat** zu benennendes sachverständiges Mitglied, welches nicht dem **Stadtrat** angehören darf.
 Ziffer 3) Die Amtsdauer des Aufsichtsrates endet mit Ablauf der Wahlperiode des **Stadtrates**, er führt seine Geschäfte bis zur Bildung des neuen Aufsichtsrates weiter.
 Ziffer 5) Scheidet ein Aufsichtsratsmitglied aus dem **Stadtrat oder seinem Dienstverhältnis bei der Stadt** aus, so endet seine Zugehörigkeit im Aufsichtsrat.

§ 6c Aufgaben des Aufsichtsrates

Ziffer 2) Außer dem im Gesetz und in diesem Vertrag sonst vorgesehenen Fällen bedürfen folgende Rechtsgeschäfte der Geschäftsführung der Zustimmung des Aufsichtsrates:

e) Erwerb und Veräußerung von Beteiligungsgesellschaften oder Anteilen an dritten Gesellschaften, soweit der Wert **1.000,00 €** übersteigt.

§ 10 Gesellschafterversammlung

Ziffer 3) Gesellschafterbeschlüsse werden mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen gefasst, soweit nicht die Satzung oder das Gesetz zwingend eine andere Mehrheit vorschreiben. Je **1 €** eines Geschäftsanteiles gewährt eine Stimme.

Abstimmungsergebnis: beschlossen
 Ja 19 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Nach §33 KVG LSA (Kommunalverfassungsgesetz Land Sachsen-Anhalt), vom 17. Juni 2014 in der zurzeit gültigen Fassung, war kein Mitglied des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 8 Haushalt 2024
Vorlage: BV/420/2019-2024

Erläuterung erfolgt durch Frau Best, anstehende Fragen wurden von ihr beantwortet, u.a. die Anfrage von StRin Albrecht, AfD, ob bei den Betriebskosten die Sportstätten enthalten sind und ob Frau Best die Konten zur Ansicht ausweisen kann.
 StR Schmidt teilt mit, dass der OR Brettin den Haushalt 2024 nicht zugestimmt hat, er findet, dass im vorliegenden Haushalt 2024 für die Erstedung eines Bauhofes in Jerichow zu viel Geld eingeplant wurde und ob für die Zentralität der Stadt Jerichow nicht Brettin oder Roßdorf vorgesehen sein kann. Die Bauamtsleiterin Frau Bolle teilt mit, dass die Gelder deswegen eingeplant wurden, weil eine Projektierung, Bauantragsstellung etc gemacht werden muss, sie erteilt auch das Wort an StR Braunschweig, er ist Stadtarbeiter der Stadt Jerichow. Die vorhandene Technik steht bei Wind und Wetter draußen, der ehemalige Kindergarten Jerichow, wo Kleinteile, auch für den Wasserschutz liegen, ist baufällig, der Arbeitsschutz ist nicht gegeben. Er macht den Vorschlag, den gesamten Stadtrat zu einer Besichtigung im kommenden Jahr einzuladen, damit man sich ein Bild machen kann. Er spricht auch StR Schmidt an, er ist Betriebsleiter TAS Bau Brettin und er muss ja auch wissen, dass Technik geschützt stehen sollte.

Beschluss:
 Der Stadtrat beschließt den Haushalt 2024 wie folgt:

Ergebnisplan mit
 Gesamtbetrag der Erträge 14.104.800 €
 Gesamtbetrag der Aufwendungen 13.981.600 €

Finanzplan mit:
 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 12.689.600 €
 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 12.469.400 €
 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit 2.648.500 €
 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 4.839.100 €
 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit 2.100.000 €
 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit 39.100 €

Kreditaufnahmen 2.100.000 €

Verpflichtungsermächtigungen 1.200.000 €

Liquiditätskredite		2.500.000 €
Hebesätze	Grundsteuer A	363 v.H.
	Grundsteuer B	411 v.H.
	Gewerbesteuer	345 v.H.

Wertgrenzen Einzelinvestitionen

Anschaffungen	25.000 €
Baumaßnahmen	50.000 €

Abstimmungsergebnis: beschlossen
Ja 12 Nein 5 Enthaltung 2 Befangen 0

Nach §33 KVG LSA (Kommunalverfassungsgesetz Land Sachsen-Anhalt), vom 17. Juni 2014 in der zurzeit gültigen Fassung, war kein Mitglied des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 9 Übertariflicher Arbeitgeberzuschuss bei Entgeltumwandlungen
Vorlage: BV/421/2019-2024

Erläuterung erfolgt durch Frau Best, anstehende Fragen wurden von ihr beantwortet.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt

die Zahlung eines übertariflichen Arbeitgeberzuschusses bei Entgeltumwandlungen für die Zusatzversorgung von bis zu 15 % des umgewandelten Entgelts.

Abstimmungsergebnis: beschlossen
Ja 16 Nein 0 Enthaltung 3 Befangen 0

Nach §33 KVG LSA (Kommunalverfassungsgesetz Land Sachsen-Anhalt), vom 17. Juni 2014 in der zurzeit gültigen Fassung, war kein Mitglied des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 10 Anfragen und Mitteilungen

Anfrage StRin Albrecht ob die Rechnung an TAS Bau Brettin wegen dem Sportlerheim Brettin bezahlt ist. Weiterhin möchte sie wissen, ob für das neue Auto der Bürgermeisterin ein Fahrtenbuch angelegt wurde und ob dieses einlesbar ist
Frau Bolle teilt mit, dass die Rechnung noch überprüft wird. Frau Lüdicke teilt mit, dass sie kein neues Auto hat, was sie meint, ist das Dienstauto der Stadtverwaltung, das Fahrtenbuch kann eingesehen werden.
Anfrage OBM Kurth Zabakuck wegen Schulbusverkehr, da Straßenbaumaßnahme in Brettin, die Eltern fahren deswegen ihre Kinder zur GS Schlagenthin.
StRin Albrecht, AfD, übergibt den StR-Vorsitzenden Herrn Dertz einen Antrag der Fraktionsgründung AfD Fraktion Stadt Jerichow, welchen er für deren Unterlagen quittierte.

TOP 11 Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung. Bevor die Einwohner die Sitzung verlassen wünscht er allen ein frohes und gesundes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024.

TOP 16 Wiederherstellen der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Ergebnisse der nicht öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende stellt die Öffentlichkeit wieder her und gibt die Ergebnisse des Nicht Öffentlichen Teil bekannt.

TOP 17 Schließen der Sitzung

Der Vorsitzende schließt um 20:30 Uhr die Stadtratssitzung. Er bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und wünscht allen angenehme Feiertage und ein gutes neues Jahr.

Andreas Dertz
Vorsitzende/r

Petra Manthei
Protokollführer/in